

Grußwort zur Fortbildungstagung für Wasserfachleute vom 29. Nov. - 01. Dez. 2022

Dipl.-Ing. Burkhard Klaus

Der Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V. und das Umweltbundesamt richteten gemeinsam vom 29. Nov. - 01. Dez. 2022 die traditionsreiche Fortbildungstagung für Wasserfachleute - Wasserkurs- aus. In diesem Jahr fand die Veranstaltung am Standort des BfR in Berlin-Marienfelde statt.

Mehrere Vorträge beschäftigten sich mit den Auswirkungen des Klimawandels.

In Dürrephasen waren Hausbrunnen teilweise trockengefallen. Die Auswirkungen zeigten sich aber nicht nur in Bezug auf die verfügbare Wasserquantität, sondern auch auf die Trinkwasserqualität bsw. auf die Nitratdynamik in Grund- und Oberflächenwässern.

Der Vortrag zum Projekt „Wasserwende“ beschäftigte sich mit dem verstärkten Konsum von Trinkwasser anstelle von „Flaschenwasser“.

Der kürzlich entwickelte kommunale Hitzeaktionsplan der Stadt Köln - das Bereitstellen von Trinkwasser im öffentlichen Raum war Inhalt des nächsten Vortrages.

Weitere Vorträge berichteten über das Bemühen, durch Einsparungen der zunehmenden Ressourcenknappheit zu begegnen, wie die Aufbereitung von Abwasser für die Industrie, der Wiedergewinnung von Schwimm- und Badebeckenwasser gemäß DIN 19645 und die Idee der „abwasserfreien Produktion“.

Die nachfolgenden Vorträge befassten sich mit den Erfahrungen bei der Umsetzung des risiko-basierten Ansatzes der Trinkwasserverordnung, der Überwachung der Cyanobakterientoxine und der neuen Anlagentypen wie Indoor-Surfwellen.

Die umfassende nationale Wasserstrategie der Bundesregierung, die unter der Federführung des BMUV entstand, stellte der Abschlussvortrag vor.

Die vorliegende CD-ROM wird gemeinsam vom Verein WaBoLu e.V. und dem UBA in der WaBoLu-Schriftenreihe herausgegeben. Die CD enthält die zu den einzelnen Vorträgen gezeigten Folien. Im Zweifel gilt allerdings das gesprochene Wort. Die Herausgeber sind sich bewusst, dass das volle Verständnis der Inhalte nur im Zusammenhang mit der Teilnahme an der entsprechenden WaBoLu-Veranstaltung gegeben ist. Die CD dient deshalb im Wesentlichen der Nacharbeitung bzw. des Erinnerens des Gehörten und Gesehenen und ersetzt nicht die Teilnahme an der Veranstaltung.

Unser Dank gilt den zahlreichen Mitarbeiter*innen des UBA und des Vereins WaBoLu, ohne deren unermüdliche Arbeit Tagung und CD nicht möglich gewesen wären.

Wir bedanken uns ganz besonders bei den Autor*innen, die ihre Manuskripte und Folien zur Veröffentlichung bereitgestellt haben. Die Herausgeber nehmen Anregungen und Kritik an der Veranstaltungsreihe und der vorliegenden CD jederzeit gern entgegen.